



SPD-Fraktion in
der
Bezirksvertretung



Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN in der
Bezirksvertretung

Fraktion DIE LINKE.
in der
Bezirksvertretung

*Herrn Bezirksbürgermeister Lücke
Bezirksvertretung Barmen*

Datum 23.11.2022

Gemeinsamer Antrag

Drucks. Nr. VO/1459/22
öffentlich

Zur Sitzung am
22.11.2022

Gremium
BV Barmen

**Ergänzung zur Drucksache Nr. VO/1221/22
„Änderung der Bushaltestellenposition „Bogenstraße,, und Prüfung einer
Haltverbotstecke und einer Vorfahrtsberechtigung im Zuge des Linienweges der
Buslinie 644“**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Lücke,

die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und DIE LINKEN beantragen, die Bezirksvertretung Barmen möge den am 18.01.22 einstimmig gefassten Beschluss der Bezirksvertretung - mit folgender Modifikation - noch einmal bekräftigen und zum Fahrplanwechsel im Dezember die Verwaltung um Umsetzung bitten. Demensprechend soll:

1. Die Position der Bushaltestelle „Bogenstraße“ für die Linie 644 wird gemäß der mit dem Dringlichkeitsbeschluss der Bezirksvertretung vom 09. Juni 2021 festgelegten Position weiter bergauf vor das Haus Rödiger Straße Haus Nr. 32 verlegt.
2. Für die i.d.R. vor Haus Nr. 32 auf dem Gehweg parkenden Kraftfahrzeuge, könnte an der Stelle der jetzigen Bushaltestellenposition eine Ladezone bzw. zwei Parkplätze (mit Hinweis „eingeschränktes Haltverbot“) eingerichtet werden.
3. Ferner wird um Bericht gebeten, wann mit der endgültigen Herstellung der Bushaltestelle „Rotter Platz“ in der Rödiger Straße, die derzeit nur provisorisch in Gelb markiert ist, gerechnet werden kann.
4. Ob im Zuge der Fahrtroute der Buslinie 644 die Rödiger Straße an der Einmündung Carnaper Straße mit Zeichen VZ 301 (Vorfahrt) gem. StVO die Vorfahrt gewährt werden kann, soll noch einmal von der Verwaltung geprüft

werden und in der Folgesitzung entschieden werden.

5. Außerdem soll von der Verwaltung geprüft werden, ob das Zeichen VZ 206 („Halt! Vorfahrt gewähren!“) an der Einmündung Bogenstraße / Rödiger Straße nach der StVO überhaupt an dieser Stelle in einer Tempo-30-Zone zulässig ist. Auch darüber soll in der Folgesitzung noch einmal beraten und entschieden werden.

Unterschrift

Axel Frevert und Rainer Widmann
BÜNDINS 90/DIE GRÜNEN

Roland Rudowsky und Lukas Twardowski
SPD

Claudia Radtke und Dirk Rummel
DIE LINKE

Begründung

Vertreter der Fraktionen BÜNDINS 90/DIE GRÜNEN und der SPD, haben am Samstag 19. November 2022 in der Zeit zwischen 12 und 13 Uhr bei einem Ortstermin im Bereich der Rödiger Straße Einmündung Bogenstraße und Einmündung Carnaper Straße die Verkehrssituation länger beobachtet. Dabei ergab sich ein oft sehr chaotisches Bild des Verkehrsgeschehens. Viele Fahrzeuge bergauf fahrende Fahrzeuge mussten rangieren und rückwärtsfahren, um den aus der Carnaper Straße kommenden die Vorfahrt zu gewähren. Der Verkehr in der Bogenstraße staute sich und der Bus konnte seine Haltestelle nur verlassen, weil er freundlicherweise von Fahrzeuglenkern aus der Bogenstraße und von oben kommenden Fahrzeugen vorbeigelassen wurde. Dies würde sich mit der Haltestellenverlegung erheblich entspannen und verbessern. Anzumerken ist noch, dass sich ganz in der Nähe eine Schule befindet, von der aus die meisten Kinder diesen Kreuzungsbereich in der Hauptverkehrszeit queren müssen.